“Unsere Zukunft hängt davon ab, was wir heute tun” (Mahatma Gandhi)

Eine-Welt-Schule Markgräflerland

Gemeinschaftsschulverbund mit Grundschule

Start zum Schuljahr 24/25 im Gewerbepark Eschbach

“Wir alle wollen ja den Frieden. Gibt es denn da keine Möglichkeit, uns zu ändern, ehe es zu spät ist? Könnten wir nicht vielleicht lernen, auf „jegliche Form von Gewalt“ zu verzichten? Könnten wir nicht versuchen, eine ganz neue Art Mensch zu werden? Wie aber soll das geschehen und wo sollte man anfangen? Wir glauben, wir müssen von Grund auf beginnen. Bei den Kindern…“

(Frei nach Astrid Lindgren 1978)

"Lernen zusammen zu leben..
- Sich der realen Welt und ihren tatsächlichen Anforderungen zu stellen ist die beste Ausbildung für unser Leben."

Unser Ziel:

Eine Schule der Zukunft aus der Kraft der Gemeinschaft heraus.

Ziel: / Grundannahme:

Wir als Gesellschaft müssen zusammenhalten und gemeinsam unsere Zukunft gestalten.

Denn:
“Es braucht ein ganzes Dorf um ein Kind großzuziehen.“ (afrik. Sprichwort)

Wir öffnen uns und unsere eine “Eine-Welt-Schule“ hin zum Quartier, zur Region und über unsere Landesgrenzen hinaus. Z.B. Zusammenarbeit mit interessierten Unternehmen: Co-Working, Praktika, regionales und überregionales Netzwerken und Patenschaften)...

Erwachsene sind natürliche Vorbilder: wir alle wollen Gemeinschaft als stärkend erleben. Nur zusammen und mit einer klaren Definition unserer Ziele und Werte finden wir heraus wie das gehen kann. Wir gestalten Schule als lernende Organisation, als ein Ökosystem: anpassungsfähig, reaktionsfähig und umsetzungsstark.

"..weil uns das Leuchten in den Augen der Kinder wichtig ist.."

Schulprofil

- Gemeinschaftsschulverbund mit Grundschule (1. - 10. Klasse)
- Jahresübergreifend miteinander und voneinander lernen
- Selbstverantwortliches Lernen in einer Dorfstruktur
- Das Leben ist eine Herausforderung. Kinder brauchen einen Methodenkoffer fürs Leben (z.B. Sozial-, Methoden-, Handlungs-, Fach- und Medienkompetenz).
- Schule wird zum Lebensraum. So weckt Lernen die natürliche Neugier. Individualisierte Lernpläne geben klare Strukturen und schaffen gleichzeitig Freiräume.
- Wichtige Säulen sind u.a.: gestalterische/schöpferische Erlebnisräume (Musik- / Malräume etc.), eine gesunde Ernährung und eine körperliche Balance (z.B. Ruhe-, Bewegungs- und Tobemöglichkeiten).

"Bildung ist nicht das Füllen eines Eimers, sie ist das Anzünden eines Feuers".
(William Butler Yeats)

Ein Projekt von

I B O P

Bildungsforschung und Coaching

Schwarzwaldstr. 146, 79102 Freiburg

Bildung ist Gemeinschaftssache.

Kontakt: info@ews-ml.de
www.ews-ml.de

Spenden für den Schulträger, die Realisierung des Projekts:
IBOP gUG
DE52 4306 0967 1170 0230 00
BIC: GENODEM1GLS

Spenden für den Schulalltag der Kinder:
Eine Welt Förderverein e.V.
DE 67 6805 2328 0001 2157 06
BIC: SOLADES1STF